

Gesundheit und Spiritualität

von Gerhard Tiemeyer

Horst Kosche, einer der Gründungsväter der DGAM, sagte mir einmal auf die Frage, welche Bedeutung Spiritualität für seine Arbeit als Heilpraktiker habe: „Sie ist der Atem der Heilkunst. Man atmet ein, man atmet aus, man gibt ab, man nimmt auf“.

Zur alternativen Gesundheitskultur gehören die Wege spiritueller Erfahrungen als das, was den Atem der Kultur ausmacht. Von daher ist es geradezu überfällig, mit einem Weiterbildungskongress diese Thematik mehr ins Bewusstsein zu heben.

Spirituelle Erfahrungen bezeugen eine Sehnsucht. Diese Sehnsucht führt über die Bedürfnisse hinaus. Die Bilder der Sehnsucht sind die Liebe, die Vereinigung der Gegensätze, die Heimat, das Ankommen im Anderen, das Erwachen. Es ist ein Leichtes, über spirituelle Praktiken zu lästern, wie es ein Leichtes ist, über die Kirchen zu lästern. Aber dieses Lästern ist oft schal, es bezeugt nur den Neid darauf, nicht selber den Mut zu haben, weiter zu suchen auch wenn so viele Enttäuschungen die Geschichte durchziehen.

„Wehe, es kommt die Zeit, wo der Mensch nicht mehr den Pfeil seiner Sehnsucht über den Menschen hinaus wirft und die Sehne seines Bogens verlernt hat zu schwirren! Ich sage euch: Man muss noch Chaos in sich haben um einen tanzenden Stern gebären zu können. Wehe! Es kommt die Zeit, wo der Mensch keinen Stern mehr gebären wird....“

„Man hat sein Lüstchen für den Tag und ein Lüstchen für die Nacht: aber man ehrt die Gesundheit.“ (Nietzsche, Zarathustra Vorrede.)

Spiritualität als ein Sehnen nach Transzendentalität ernst zu nehmen bedeutet aber auch, den kritischen Verstand einzusetzen, um uralte Irrtümer nicht unendlich zu wiederholen. Zu den größten Irrtümern gehört meines Erachtens spirituelles Erleben mit dem Bedürfnis nach Macht und Kontrolle zu verbinden.

Ich werde krank und kann es mir nicht erklären, ich werde gesund und es gibt auch dafür keinen Grund. Früher wie heute helfen wir uns in der Erklärungsnot durch den Glauben an etwas das ja offenbar existiert aber das man – noch nicht – sehen und begreifen kann.

Diese Erfahrungen nenne ich ‚kleine‘ spirituelle Erfahrungen. Die meisten AnbieterInnen, die auf dem Markt mit ‚spirituell‘ werben, wenden sich an solche Erwartungen. Sie verkaufen geistige Mittel und Wege und bieten mehr oder weniger deutlich an, diese Mittel für den praktischen Alltag nutzbar machen zu können. Ich halte dies für einen Missbrauch spiritueller Suche. Ich möchte innerhalb der DGAM daran mitwirken, der heillosen Vermischung von Spiritualität mit materieller Wunschbefriedigung Alternativen zur Seite zu stellen.

Spirituelle Gesundheitspraxis beginnt meines Erachtens dort, wo die offene Begegnung mit dem Fremden, der Anderswelt gesucht wird. Spirituelle Suche mag durch Leiden veranlasst sein, aber sie verfehlt sich selbst, wenn sie sich auf diesen Anlass konzentriert. Spirituelle Gesundheitspraxis bietet Erlebnisräume an und sie bietet ein kompetentes Begleiten zur individuellen, persönlichen Integration spiritueller Erfahrungen in den Alltag an.

Diese Integration spiritueller Erfahrungen gehörte und gehört zu den Aufgaben der Religionen. Alle Religionen haben auch Traditionen des Gesprächs mit Gott oder dem Göttlichen. Das Dialogische Prinzip kann und muss das Prinzip von Befehl und Gehorsam ablösen. Die blinde Hingabe und Unterwerfung koalitiert mit alten Mächten. Alle Bilder und Gestalten, die aus der Tiefe unserer Psyche und Menschheitsgeschichte zu uns sprechen, tun dies aus ihrer Zeit, aus ihrer Geschichte heraus und sie wollen in diese Zeit, in unsere Kultur.

Dialogische Aktive Imagination in ihrer spirituellen Weise, lädt Über- und Unterirdisches zum Miteinander ein.

Ich würde mich freuen, auf dem Kongress diese Ideen und Ansichten mit vielen Interessierten auszutauschen und entwickeln zu können.

**Mehr Kursteilnehmer
durch Ihren Eintrag
im Heilungsforum!**



**Der Grundeintrag
und eine Visitenkarte
sind völlig kostenlos.**

**Aufnahme auch für
Gesundheitspraktiker
möglich !**

• eine **NEUES** bundesweites Internetportal für
Therapeuten, Heilpraktiker, **Gesundheitspraktiker**,
Praxen und Seminaranbieter

• **bundesweite Kurse, Seminare und Ausbildungen**

Schauen Sie doch unverbindlich einfach mal rein !

www.heilungsforum.de

Heilungsforum Große Straße 11 B, 38116 Braunschweig - Fax: 0531 502946